

In illo tempore loquente Jesu

In illo tempore loquente Jesu ad turbas,
extollens vocem quaedam mulier de turba dixit:
Beatus venter, qui te portavit,
et ubera, quae suxisti.

At ille dixit: Quinimo beati,
qui audiunt verbum Dei, et custodiunt illud.

*Zu jener Zeit, als Jesus zu den Menschen sprach,
erhob eine Frau aus der Menge ihre Stimme und sagte:
„Glücklich der Schoß, der dich getragen hat,
und die Brust, die dich gesäugt hat.“
Aber er sagte: „Vielmehr glücklich die,
die das Wort Gottes hören und es bewahren.“*

Kyrie

Kyrie eleison.

Christe eleison.

Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich,
Christus, erbarme dich,
Herr, erbarme dich.*

Dixit Dominus

Dixit Dominus Domino meo: sede a dextris meis,
donec ponam inimicos tuos scabellum pedum tuorum.

*Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten,
ich will deine Feinde zu deinen Füßen betten.*

Virgam virtutis tuae emittet Dominus ex Sion:
dominare in medio inimicorum tuorum.

*Von Zion aus streckt der Herr dir das Zepter der Macht entgegen;
du wirst über deine Feinde herrschen.*

Tecum principium in die virtutis tuae
in splendoribus sanctorum:

ex utero, ante luciferum, genui te.

*Dein Volk ist bereit an dem Tag,
an dem du in den Krieg ziehst.
Auf den heiligen Bergen, aus dem Schoß der Morgenröte,
habe ich dich gezeugt.*

Juravit Dominus et non poenitebit eum:
tu es sacerdos in aeternum

secundum ordinem Melchisedech.

*Der Herr hat geschworen, und er wird seinen Schwur nicht brechen:
Du bist Priester in Ewigkeit,
nach der Ordnung des Melchisedek.*

Dominus a dextris tuis:

confregit in die irae suae reges.

*Der Herr zu deiner Rechten
zermalmt die Könige am Tag seines Gerichtes.*

Judicabit in nationibus, implebit ruinas:

conquassabit capita in terra multorum.

*Er richtet die Völker, häufen Trümmer an,
Zerschmettertern wird er die Häupter im Land vieler Völker.*

De torrente in via bibet:

propterea exaltabit caput.

*Er trinkt aus dem Bach auf dem Weg
und dann erhebt er sein Haupt.*

Gloria Patri, et Filio, et Spiritui Sancto.

Sicut erat in principio, et nunc, et semper

et in secula seculorum. Amen.

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen.*

Crucifixus

Crucifixus etiam pro nobis sub Pontio Pilato,

passus et sepultus est.

*Er wurde auch für uns unter Pontius Pilatus gekreuzigt,
starb und wurde begraben.*

Gloria

Gloria in excelsis Deo,
et in terra pax hominibus bonae voluntatis.

Laudamus te. Benedicimus te.

Adoramus te. Glorificamus te.

Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam.

*Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.
Wir loben dich, wir preisen dich,
wir beten dich an, wir verherrlichen dich,
wir danken dir für deine große Herrlichkeit.*

Domine Deus, Rex caelestis, Deus Pater omnipotens.

Domine Fili unigenite, Iesu Christe.

Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris.

*Herr Gott, himmlischer König, Gott Vater allmächtig;
Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus;
Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters;*

Qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram.

Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis.

*Du, der du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme dich unser;
Du, der du hinwegnimmst die Sünden der Welt, nimm an unser Gebet;
Du, der du sitztest zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser.*

Quoniam tu solus Sanctus. Tu solus Dominus.

Tu solus Altissimus, Iesu Christe.

Cum Sancto Spiritu, in gloria Dei Patris.

Amen.

*Denn du allein bist der Heilige, du allein der Herr,
du allein der Höchste: Jesus Christus,
mit dem Heiligen Geist: in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.
Amen.*

Cruda Amarilli

Cruda Amarilli, che col nome ancora,
d'amar, ah! lasso! amaramente insegni;

Amarilli, del candido ligustro

più candida e più bella,

ma de l'aspido sordo

e più sorda e più fera e più fugace;

poi ché col dir t'offendo,

i' mi morrò tacendo.

*Grausame Amarillis, die du noch mit deinem Namen
das Lieben, ach leider! bitter lehrst;
Amarillis, von der weißen Ligusterhecke
noch weißer und schöner,
aber wie die taube Schlange,
taub und tauber und wilder und flüchtiger;
denn indem ich dich mit Worten beleidige,
werde ich schweigend sterben.*

Ma grideran per me le piaggie, e i monti

e questa selva, a cui

sì spesso il tuo bel nome

di risonar insegno;

per me piangendo i fonti,

e mormorando i venti,

diranno i miei lamenti.

*Doch werden für mich die Hügel schreien, und die Berge
und dieser Wald, dem
ich so oft deinen schönen Namen
zu widerzuballen lehre;
für mich werden die Quellen weinen,
und die Winde werden murmeln
meine Klagen singen.*

Se ben il duol

Se ben il duol che per voi, Donna, sento

non vi fo manifesto con la voce

questo m'avvien perché lasso pavento

la luce de' begli occhi che mi noce.

*Wenn auch der Schmerz, den ich für euch, meine Dame, empfinde,
nicht laut durch meine Stimme wird,
so geschieht dies, weil ich, armes Ding, fürchte
das Licht eurer schönen Augen, das mir schadet.*

Poi ne' miei danni Amor è sì feroce

che mi face mancar forza e ardimento,

tal che per tener chiuso il mio tormento

Amor a doppio mi distrugge e coce.

*Denn in meinem Leid ist Amor so grausam,
dass er mir Kraft und Mut raubt,
so dass, um mein Leiden zu verschließen,
Amor mich doppelt zerstört und quält.*

Ben voi a più di mille e mille segni

conoscerlo potete e aita darmi

quantunque taccia l'aspra doglia mia

*Ihr könnt ihn an vielen, vielen Zeichen
erkennen und mir helfen,
obwohl ich meinen bitteren Schmerz verschweige.*

Però non sendo più che Circe ria,

cedano l'ire alla pietà e gli sdegni,

e piacciavi di duol sì acerbo trarmi.

*Doch da ich nicht mehr bin als eine böse Circe,
mag die Wut dem Mitleid und dem Zorn weichen,
und es möge euch gefallen, mich mit so bitterem Schmerz zu ziehen.*

Sfoga con le stelle

Sfoga con le stelle

un inferno d'amore

sotto notturno cielo il suo dolore.

E dicea fisso in loro:

*Ein Mann, krank vor Liebe,
ergoss seine Schmerzen zu den Sternen
unter dem nächtlichen Himmel.*

Er sprach, den Blick auf sie gerichtet:

O imagini belle

de l'idol mio ch'adoro,

sì com'a me mostrate

mentre così splendete

la sua rara beltate,

così mostraste a lei

i vivi ardori miei:

la fareste col vostr'aureo sembiante

pietosa sì come me fate amante.

*O schöne Bilder
meiner Angebeteten, die ich liebe,
wie ihr mir ihre seltene Schönheit zeigt,
während ihr dort so strahlt,
zeigt ihr auch ihr
meine lebendige Glut:*

*Macht sie gnädig mit eurem goldenen Gesicht,
wie ihr mich zum Liebhaber gemacht habt.*

O rosetta

O rosetta, che rosetta

tra'l bel verde di tue frondi

vergognosa ti nascondi

come pura donzelletta

che sposata ancor non è.

*O Rosetta, du Rose,
verborgen schämst du dich
zwischen dem schönen Grün deiner Blätter,
wie eine reine Jungfrau,
die noch nicht vermählt ist.*

Se dal bel cespo natio

ti torrò non te caglia;

ma con te tanto mi vaglia,

che ne lodi il pensier mio,

se servigio ha sua mercè.

*Wenn ich dich von deinem schönen Stiel pflücke,
kümmert es dich nicht;
doch mit dir ist mir so viel wert,
dass mein Gedanke dich lobt,
wenn Dienstbarkeit Gnade findet.*

Caro pregio il tuo colore

tra le man fia di colei

che governa a pensier miei,

che mi mira il petto e'l core

ma non mira la mia fè.

*Deine Farbe, lieber Schatz,
wird zwischen den Händen derjenigen sein,
die über meine Gedanken herrscht,
die meine Brust und meine Herz betrachtet,
aber nicht meinen Glauben sieht.*

Non mi dir come t'apprezza

la beltà di Citerea,

io me'l so, ma questa Dea

e di gratia, e di bellezza

non ha Dea sembiante a se.

*Sag mir nicht, wie sehr
die Schönheit der KytHERE dich schätzt,
ich weiß es selbst, aber diese Göttin
hat weder das Antlitz der Anmut noch der Schönheit
einer Göttin für sich.*

Zefiro torna

Zefiro torna e di soavi accenti
l'aer fa grato e' il pié discioglie a l'onde
e, mormoranda tra le verdi fronde,
fa danzar al bel suon su'l prato i fiori.

*Zephyr kehrt zurück, und mit lieblichen Tönen
macht er die Luft angenehm und löst den Fuß von den Wellen,
und während er zwischen den grünen Blättern murmelt,
lässt er die Blumen auf der Wiese zum schönen Klang tanzen.*

Inghirlandato il crin Fillide e Clori
note temprando lor care e gioconde
e da monti e da valli ime e profonde
raddoppian l'armonia gli antri canori.

*Mit dem Haar von Phyllis und Chloris geschmückt,
während sie ihre teuren und fröhlichen Noten verfeinern,
verdoppeln die singenden Höhlen den Klang
aus Bergen und tiefen Tälern.*

Sorge più vaga in ciel l'aurora, e' l sole,
sparge più luci d'or; più puro argento
fregia di Teti il bel ceruleo manto.

*Die Morgenröte erhebt sich am Himmel, und die Sonne,
verbreitet mehr goldenes Licht; reineres Silber
zieret den schönen blauen Mantel von Thetis.*

Sol io, per selve abbandonate e sole,
l'ardor di due belli occhi e' l mio tormento,
come vuol mia ventura, hor piango hor canto.

*Nur ich, durch verlassene und einsame Wälder,
die Glut von zwei schönen Augen und mein Leiden,
wie mein Schicksal will, ich weine, ich singe.*

Hor che 'l ciel

Hor che 'l ciel et la terra e 'l vento tace
et le fere e gli augelli il sonno affrena,
notte il carro stellato in giro mena
et nel suo letto il mar senz'onda giace,
Veggio, penso, ardo, piango; et chi mi sface
sempre m'è inanzi per mia dolce pena:
guerra è 'l mio stato, d'ira et di duol piena,
et sol di lei pensando ò qualche pace.

*Jetzt, da Himmel und Erde und der Wind schweigen
und die wilden Tiere und die Vögel den Schlaf zügeln,
führt die Nacht den Sternwagen im Kreis herum,
und das Meer liegt ohne Wellen in seinem Bett.*

*Ich sehe, denke, brenne, weine; und wer mich zerstört,
ist immer vor mir, zu meiner süßen Qual:
Krieg ist mein Zustand, voller Wut und Schmerz,
und nur wenn ich an sie denke, habe ich etwas Frieden.*

Cosí sol d'una chiara fonte viva
move 'l dolce et l'amaro ond'io mi pasco;
una man sola mi risana et punge;

e perché 'l mio martir non giunga a riva,
mille volte il dí moro et mille nasco,
tanto da la salute mia son lunge.

*So wie nur von einer klaren lebendigen Quelle
ich das Süße und das Bittere, von dem ich mich nähre, bekomme;
eine einzige Hand heilt und sticht mich;
und damit mein Martyrium nicht ans Ufer gelangt,
sterbe ich tausendmal am Tag; und tausendmal werde ich geboren,
so weit weg von meinem Heil bin ich.*